

[21001.] **G. Schulze** in Solingen sucht: Mühlbach, L., Flüchtlinge in London.

[21002.] Die **G. H. Beck'sche** Buchh. in Nördlingen sucht:

1 Schmid, Encyclopädie des Unterrichtswesens.

2—3 Augusti, Chrestomathia patristica. 2 Vol.

1 Jöcher, Gelehrtenlexikon. 4 Bde. 4. oder auch Bd. 3. apart.

1 Glück, Pandekten.

1 List, das nationale System der polit. Ökonomie.

1 Ahrens, die Rechtsphilosophie od. d. Naturrecht.

1 — Encyclopädie des Rechts.

1 Helfst, Balneotherapie.

1 Bayer. Gesetzblatt 1863—65.

1 Beseler, Vergabungen von Todes wegen (Erbverträge, I.).

1 Manetho, Astrologie, deutsch von Art. 4. 1835.

1 Porta, Amphitheatrum magiae universum. Deutsch. 4.

1 Unschuldige Nachrichten. Jahrg. 1728.

1 Billuart, Summa S. Thomae. 20 Vol. 8.

1 Gebhardi, Genealogie des nieder-österreichischen Adels.

1 Herder's sämmtl. Werke zur Religion u. Theologie. 12. Stuttg. 1827. Bd. 19. u. 20.

[21003.] **Haar & Steinert** in Paris suchen:

1 Weber, Demokritos. 12 Bde. 8.

[21004.] **P. Noordhoff** in Gröningen sucht:

1 Sirins. Bd. 1.

1 Wissenschaftliche Begründung d. Rechnungsmethoden d. Centralbureaus der europ. Gradmessung. I. II.

[21005.] **Gottfr. Beith** in Osnabrück sucht:

1 Häusser, deutsche Geschichte. 3. od. 4. Aufl.

1 Schmidt, C., Lehrbuch des preuß. Rechtes. Cplt.

[21006.] **Franz Lipperheide** in Berlin sucht: Ältere und neuere Erscheinungen zur poetischen Literatur der Freiheitskriege.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[21007.] Burück erbitte Hest 1. und 2. vom Jahrgange 1872 der **Criminal-Bibliothek**, begründet v. Immme.

(Hest 33. u. 34. der ganzen Folge.)

Nach viermaligem Neudruck kann dieselben nicht mehrhaar ausliefern, während Laienende dieser Hesten gratis versendet wurden.

Die Rücksendung werde dankend vermerken bei Versendung der Probehefte für 1873.

Berlin.

Julius Imme's Verlag.
(Expedition der Criminal-Bibliothek.)

[21008.] Dringende Bitte um Remission: **Arbeiten a. d. physiolog. Laboratorium zu Würzburg**, herausg. von Prof. A. Fid. Lfg. 1.

so feinen Absatz gefunden, bitten uns umgehend zu remittieren.

Würzburg, Juni 1872.

Stahel'sche Buch- und Kunsthdlg.

[21009.] Ich erbitte mir schmunig zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Noah, G. A., die Central-Landschaft der Preußischen Staaten. 8. Gefälzelt 7½ Gr. ord., 5 Gr. netto.

da ich keine Exemplare zur Effectuierung fester Bestellungen mehr besitze.

Berlin, den 4. Juni 1872.

Carl Heymann's Verlag.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[21010.] Für einen verlässlichen, erfahrenen Mann, der einiges Geschick im Verkehr mit dem Publicum und die dazu nötigen Sprachkenntnisse besitzt, wird in meinem Geschäft eine Stelle frei.

Carl Helf (Antiquariat) in Wien.

[21011.] Ich suche zu baldigem Antritt für mein Sortimentsgeschäft einen gut empfohlenen zweiten Gehilfen. Derselbe muss bereits in lebhaften Sortimentsgeschäften gearbeitet haben, Gewandtheit im Verkehr mit dem feinen Publicum und eine gute Handschrift besitzen. Gehalt den gestellten Anforderungen entsprechend. Offerten erbitte direct per Post.

Hermann Schmidt,
Firma: **Stiller'sche Hofbuchhandlung**
in Rostock.

[21012.] Für unsere Musikalienhandlung und Leihinstitut suchen wir bis Ende Juli oder Anfang August einen mit den nötigen Kenntnissen versehenen jüngeren Gehilfen, welcher kürzlich seine Lehrzeit beendet hat. Gehalt 900 Mark mit Steigerung. Offerten nebst Zeugnissen erbitte.

Praeger & Meier in Bremen.

[21013.] Zum 1. Juli c. wird in einer lebhaften Sortiments-Buch- und Musikalienhandlung einer höheren Stadt Mitteldeutschlands eine Stelle frei, die mit einem jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen besetzt werden soll, welchem neben buchhändlerischen Arbeiten die Leitung des Musikalien-Leihinstituts mit Zuversicht übertragen werden kann. Einige Kenntniss der Musik-Literatur, gewandtes Benehmen gegenüber dem Publicum, reges Interesse für das Geschäft sind erforderlich. Offerten erbeten durch Herrn Franz Wagner in Leipzig unter J. E.

[21014.] Für ein größeres Leipziger Commissionsgeschäft wird ein erfahrener, mit den Arbeiten und Verhältnissen des Platzes vertrauter Gehilfe oder gut eingearbeiteter Schreiber gesucht.

Die Stellung ist eine dauernde und gut salarisierte.

Residenten mit guter Handschrift belieben ihre Offerten nebst Copie der Zeugnisse unter Chiffre V. # 17. an die Exped. d. Bl. zu adressiren.

[21015.] Für meine Musikalienhandlung und Leihinstitut suchte ich bis Juli oder August einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der in dieser Branche schon gearbeitet hat. Angenehmes Außere, freundliches Benehmen im Verkehr mit dem Publicum, Kenntniss der musical. Literatur wird gewünscht. Die Stellung ist eine angenehme. Offerten mit Beilegung der Photographie werden umgehend erbeten.

J. G. Bösseneder's Musikalienhdlg.
in Regensburg.

[21016.] In meinem Geschäft ist eine Gehilfensstelle vacant, die ich mit einem jungen Manne zu besetzen wünsche, der gewandt sein und Kenntniss der polnischen Sprache besitzen muß.

Julius Wildt.

[21017.] Zum September oder October c. suche ich für mein Geschäft einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, kathol. Religion, welcher in einer kathol. Sortimentshandlung gelernt hat.

H. Mitsdörffer's Buchhdlg. in Münster.

[21018.] In einer englischen Buchhandlung soll eine Stelle besetzt werden; Erfordernisse: genaue Kenntniss der französischen Sprache; genügende Vorkenntnisse im Englischen, um mit dem Prinzipal und übrigen Geschäftspersonal verkehren zu können. Salär im Anfang 5—600 Thaler; baldige Erhöhung bei zufriedenstellenden Leistungen.

Offerten in französischer oder englischer Sprache werden von **F. Wohlauer**, 6 Gloucester Road, South Hackney, London, N. E. erbeten.

[21019.] In meiner Verlags- und Sortiments-Buchhandlung ist in nächster Zeit eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Kost und Wohnung gegen verhältnismäßige Entschädigung in meinem Hause. Gef. Offerten erbitte ich direct per Post.

Meißen, im Juni 1872.

Louis Mosche.

Gesuchte Stellen.

[21020.] Ein in allen Branchen unseres Geschäfts tüchtiger Buchhändler, 28 Jahre alt, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse und Referenzen, zu den nächsten Monaten eine Stellung, welche gegründete Aussicht auf längere Dauer verspricht.

Geneigte Offerten werden unter E. F. G. an die Expedition d. Bl. erbeten.

[21021.] Ein intelligenter junger Mann, der bereits 4 Jahre im Buchhandel gearbeitet hat, sucht bei bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfensstelle in einer Sortimentsbuchhandlung Norddeutschlands. Derselbe würde event. gern bereit sein, zunächst auf einige Zeit als Volontär zu arbeiten. Gef. Offerten werden unter Chiffre H. H. postle restante Hamburg, St. Pauli, Thalstr. erbeten.

[21022.] Ein jüngerer Gehilfe sucht Stellung in einem Geschäft, in welchem ihm Gelegenheit zu seiner ferneren Ausbildung geboten wäre, und sieht derselbe deshalb nicht so sehr auf hohes Salär als auf freundliche Behandlung und dauerndes Engagement. Gute Zeugnisse und Photographie liegen zu Diensten. Gef. Offerten beliebt man unter Z. 100. an die Exped. d. Bl. zu senden.